

Amtlicher Anzeiger

für Deutsch-  Ostafrika.

Herausgegeben vom Kaiserl. Gouvernement von Deutsch-Ostafrika.

VI. Jahrgang.

Daressalam, 30. September 1905.

No. 24.

Inhalt: Bekanntmachung betr. die Befeuernungs- und Betonungsgebühren für die Häfen der deutsch-ostafrikanischen Küste. — Personlnachrichten. — Postnachrichten für Oktober 1905.

Bekanntmachung.

Der § 4 der Verordnung betreffend Befeuernungs- und Betonungsgebühren für die Häfen der deutschostafrikanischen Küste vom 17. September 1903 erhält folgende Fassung:

„Einheimische Schiffe (Art. XXXI der Generalakte der Brüsseler Antisklavereikonferenz vom 2. Juli 1890) mit Ausnahme der im § 10 Ziffer 1 der Gouvernementsverordnung vom 1. März 1893 bezeichneten Fahrzeuge haben eine Hafengebühr von 5 Rupie mit der Massgabe zu entrichten, dass sie von Jahr zu Jahr durch die jeweils einmalige Zahlung die Berechtigung erwerben, unbeschadet der zollpolizeilichen und sonstigen polizeilichen Vorschriften jeden Hafen an der deutschostafrikanischen Küste anzulaufen.

Die Hafengebühr wird von den ausländischen Schiffen in dem ersten von ihnen anlaufenden Hafen des Schutzgebiets für die Dauer des laufenden Kalenderjahres und von den unter der deutschen Flagge fahrenden Schiffen bei der Ausstellung beziehungsweise Erneuerung des Flaggenattestes (§§ 3, 4 der Gouvernementsverordnung vom 1. März 1893) für die Dauer der bewilligten Berechtigung erhoben.“

Die in § 12 Absatz 1 der Gouvernementsverordnung vom 1. März 1893 bezeichnete Gebühr für die Ausstellung des Flaggenattestes wird vom 1. Oktober 1905 ab auf 10 Rupie herabgesetzt.

Daressalam, den 26. September 1905.

Der Kaiserliche Gouverneur

Graf von Götzen.

J.-No. VI. 2590.

Personlnachrichten.

Kaiserl. Gouvernement: Mit R. P. D. „König“ am 23./9. vom Heimatsurlaub zurückkehrt: Bezirks-Amtmann Regierungs-Rat Grass, Bezirks-Amtmann von Rode, c. Gouvernements-Sekretäre Weber und Lidke, Capitän Stiehler, Tischler Fledderjohann, Bureaugehülfe Wiegandt II., bzw. neu eingetroffen: c. Gouvernementssekretär Witte und Zollpraktikant Fischer.

Dem bisherigen c. Gouvernements-Sekretär Lidke ist mit Wirkung vom 1./4. 1905 ab eine etatsmässige Sekretärsstelle verliehen worden.

Abgereist am 26./9. mit G.-D. „Kaiser Wilhelm II.“: Bezirks-Amtmann Regierungs-Rat Grass und Bezirks-Amtmann v. Rode, ersterer nach Mohorro, letzterer nach Kilwa.

Ausgeschieden am 22./9. Kanzlei-Gehülfe von Pstrokonski.

Der Oberleutnant Albinus ist mit der Leitung des Bezirksamt Langenburg betraut worden.

Kaiserliche Schutztruppe. Eingetroffen: Hauptleute: Frhr. v. Wangenheim, Seyfried, Göring, v. Schönberg, v. Kleist, Wunderlich, v. Hirsch; Oberlts.: Albinus, Frhr. v. Wangenheim, Wagner, Pierer, Kühl, Hudemann; Leutnants: v. Debschitz, Tiller, Wintgens, v. Dobbeler, Schlüter, Ullrich, Sibberns, Lang; Stabsärzte: Dr. Wittrock, Dr. Wiehe; Oberärzte: Dr. Fehlandt, Dr. Schumacher; Ass.-Arzt: Dr. Fabry; Feldwebel: Demmel, Giese; Vizefeldw.: Krella; Feuerwerker: Ringk; Sergeanten: Standau, Faust, Utech, Westphal; Untffze.: Götze, Schneemann, Kruckow, Hennemann, Tost, Plock, Kessler, Thurmann, Püthoff, Barth, Friedrich, Bache, Pestrup; San.-Sergt.: Eckert; San.-Untffze.: Teschner, Meyer, Scholles, Jenischewski, Cordes vom Heimatsurlaub bzw. neu;

Leutnant Kramer von Moschi, Oberstabsarzt Meixner von Dienstreise, Sergeant Mierswa von Schirati.

Kommandiert, beauftragt, ernannt: Hauptmann Frhr. Wangenheim mit der Leitung der milit. Operationen im Bezirk Morogoro, Hauptmann Seyfried desgl. im Süden der Kolonie, Hauptmann Göring zum Chef des Mil.-Bez. Udjidji und Führer der Abteilung 9. Kompagnie daselbst, Hauptmann v. Fiedler, Udjidji, nach Daressalam, Oberleutnant Albinus zur Zivilverwaltung des Gouvernements und mit der Verwaltung des Be-

zirks Neu - Langenburg beauftragt, Leutnant Schlüter und Unteroffizier Kruckow zur P.-A. Neu-Langenburg, Leutnant Kramer zur Wahrnehmung der Geschäfte des Adjutanten des Gouverneurs und des Kommandos, Stabsarzt Dr. Wittrock und San.-Sergt. Eckert zum Expeditionskorps des Hauptmanns Seyfried, Stabsarzt Dr. Wiehe als Stationsarzt nach Neu-Langenburg, Sergeant Utech zur P. A. Ssongea. Befördert: Sergeant Röser zum Feldwebel, Unteroffiziere Federowski und Lenzen zu Sergeanten.

Postnachrichten für Oktober 1905.

Tag	Bezeichnung der Beförderungsgelegenheiten	Bemerkungen.
1.	Ankunft des R.-P.-D. „Kronprinz“ von Durban.	
2.	Abfahrt des D.-O.-A.-L. Dampfers „Sultan“ nach Bombay.	
2.	Abfahrt des R.-P.-D. „Kronprinz“ nach Europa.	Post an Berlin 21. 10.
7.	Ankunft eines Gouv.-Dampfers von den Nordstationen und Zanzibar	
9.)*	Abfahrt eines Gouv.-Dampfers nach den Südstationen	
10.	Abfahrt eines Gouv.-Dampfers nach Zanzibar und den Nordstationen	
11.	Ankunft des R.-P.-D. „Reichstag“ von Durban und den Südstationen	
11.	Abfahrt eines Dampfers des Oesterr. Lloyd von Zanzibar nach Europa	Post an Berlin 29. 10.
12.	Ankunft des R.-P.-D.- „Präsident“ aus Europa.	Post ab Berlin 16. 9.
12.	Abfahrt des D.-O.-A.-L. Dampfers „Reichstag“ nach Bombay.	
13.	Ankunft des D.-O.-A.-L. Dampfers „Somali“ von Bombay	
14.	Abfahrt des R.-P.-D. „Präsident“ nach Zanzibar	
15.	Abfahrt des R.-P.-D. „Somali“ nach den Südstationen bis Durban	
15.	Ankunft eines Dampfers des Oesterr. Lloyd aus Europa in Zanzibar	Post ab Berlin 26. 9.
16.	Ankunft des R.-P.-D.- „Präsident“ von Zanzibar	
17.	Abfahrt des R.-P.-D. „Präsident“ nach Europa	Post an Berlin 10. 11.
18/17.)*	Ankunft eines Gouv.-Dampfers von den Südstationen (über Zanzibar**)	
18.	Ankunft eines Gouv.-Dampfers von den Nordstationen und Zanzibar	
20.	Ankunft des R.-P.-D.- „Prinzregent“ von Europa	Post ab Berlin 30. 9.
21.	Abfahrt des R.-P.-D. „Prinzregent“ nach Durban	
21.	Abfahrt eines Gouv.-Dampfers nach den Südstationen	
21.	Ankunft eines englischen Postdampfers aus Europa in Zanzibar	Post ab Berlin 29. 9.
26.	Ankunft des D.-O.-A.-L. Dampfers „Kaiser“ von Bombay	
26.	Abfahrt des D.-O.-A.-L. Dampfers „Kaiser“ nach Durban	
26.	Abfahrt eines Gouv.-Dampfers nach Zanzibar zum Anschluss an die franz. Postdampfer nach und von Europa	
26.	Abfahrt eines engl. Postdampfers von Zanzibar nach Europa	Post an Berlin 18. 11.
27.	Abfahrt eines franz. Postdampfers von Zanzibar nach Europa	Post an Berlin 16. 11.
27.	Abfahrt eines Gouv.-Dampfers nach Zanzibar und den Nordstationen	
28.	Ankunft eines franz. Postdampfers aus Europa in Zanzibar	Post ab Berlin 8. 10.
28.	Ankunft eines Gouv.-Dampfers (mit Europapost) von Zanzibar	
28.	Ankunft des D.-O.-A.-L. Dampfers „Bundesrath“ von Durban.	
29.	Ankunft des R. P. D. „Bürgermeister“ von Durban.	
30/29	Ankunft eines Gouv.-Dampfers von den Südstationen (über Zanzibar**)	
30.	Abfahrt des R.-P.-Dampfers „Bürgermeister“ nach Europa.	Post an Berlin 18. 11.
30.	Abfahrt des D.-O.-A.-L. Dampfers „Bundesrath“ nach Bombay.	

Anmerkungen: 1) Die mit einem *) bezeichnete Südtour fällt, wenn kein besonderes Verkehrsbedürfnis vorliegt, aus.

2) Zanzibar **) bedeutet: Zanzibar wird nur bei besonderem Verkehrsbedürfnis angelaufen.